

Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Hessen

Die Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Hessen unterstützt ganztätig arbeitende Schulen und solche, die es werden möchten. Über kurze Wege und an den regionalen Schwerpunkten orientiert, geben wir konkrete Unterstützung durch:

- ▶▶▶ **Fortbildung**
- ▶▶▶ **Vermittlung guter Praxis**
- ▶▶▶ **Beratung**
- ▶▶▶ **Vernetzung**
- ▶▶▶ **Entwicklung von Materialien**

Ihr Kontakt in Frankfurt

Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Hessen
c/o Staatliches Schulamt Frankfurt am Main
Stuttgarter Straße 18-24
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 38989-234 /-240/-286

Ihr Kontakt in Kassel

Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Hessen
c/o Staatliches Schulamt Kassel
Holländische Straße 141
34127 Kassel
Telefon: 0561 / 8078-259/-164

IDEEN FÜR MEHR!

ganztätig bilden.

Veranstaltungsort

Stadthalle Wetzlar

Brühlsbachstraße 2b · 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 / 99 77 00 · www.stadthallewetzlar.de

Anfahrt

Vom Bahnhof Wetzlar

Etwa 2 Kilometer Fußweg über Bahnhofstraße, Brückenstraße (hier quert man die Lahn), Haarbachstraße und Konrad-Adenauer-Straße. Dauer ca. 30 Minuten.

Mit dem Auto

B49 · Über Gloestraße, Karl-Kellner-Ring und Bergstraße, links in Brühlsbachstraße abbiegen
A45 · Ausfahrt Wetzlar Süd · Über Frankfurter Straße, rechts in Brühlsbachstraße abbiegen

Eine Anfahrtskarte zur Übersicht finden Sie auf unserer Webseite.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 23.09.2016 auf unserer Webseite an:
www.hessen.ganztaegig-lernen.de/veranstaltungen/06.10.2016

Veranstalter

Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Hessen
sag@kultus.hessen.de

Ansprechpartner:

Gunild Schulz-Gade: 0561 / 8078-259
Michael Schmitt: 069 / 38989-240



Ganz! Schön! Anders?

GANZTAGSSCHULE

Potenziale erkennen, Perspektiven entwickeln

Stadthalle Wetzlar, 6. Oktober 2016

»Potenziale erkennen, Perspektiven entwickeln«

Ganztagschule – Ganz! Schön! Anders?

Um eine Schule weiterzuentwickeln, braucht es den Blick nach vorn. Es gilt Perspektiven zu benennen, voranzugehen und zu motivieren. Doch es braucht auch den Blick nach Innen, der das eigene Potenzial erkennt und es möglich macht, auf Vorhandenem aufbauend etwas Neues entstehen zu lassen. Und gilt dies nicht auch für die pädagogische Arbeit? Pädagogen wollen dem Potenzial der Kinder und Jugendlichen Raum zur Entfaltung bieten, ihnen Perspektiven aufzeigen. Doch dazu braucht es vor allem eines: Zeit.

Diese Zeit kann eine Ganztagschule bieten. Auf dem diesjährigen Landeskongress der Serviceagentur „Ganztätig lernen“ in Wetzlar soll den Fragen nachgegangen werden, über welche pädagogischen Potenziale die Ganztagschule verfügt und welche Perspektiven sich aktuell für sie entwickeln lassen.

Mit einem vielfältigen Programm aus Vorträgen, Bewegungs- und Entspannungsangeboten sowie Workshops aus der Praxis möchte die Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Hessen Sie dabei unterstützen, neue Ideen für Ihre Ganztagschule zu entwickeln und umzusetzen.

Zielgruppen

Alle Interessierten aus den Bereichen Schule, Schulverwaltung, Aus- und Fortbildung, Schulentwicklung und Jugendhilfe sowie Kooperationspartner, Studierende, Eltern und Schüler/-innen.

PROGRAMM

Bewegungs- und Entspannungs-Workshops (12:15-12:45 Uhr)

- 1 Aktives Gehirntraining – die Klügeren bewegen sich!**
Alexander Jordan, Zentrale Fortbildungsstelle für Sportlehrkräfte des Landes Hessen (ZfS)
- 2 Bewegung im Unterricht**
Karsten Vestweber, Gesamtschule Ebsdorfer Grund/ZfS
- 3 Jonglage, Snakeboard, Xlider und mehr**
Martin Dürr, Gymnasium am Mosbacher Berg Wiesbaden
- 4 Entspannung durch Achtsamkeit für Lehrkräfte**
Katja Gerlach, Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.
- 5 Teamtraining mit erlebnispädagogischen Aspekten**
Nicole Lenhart, Langenbergsschule Birkenau

Kurzvorträge (14:45-16:15 Uhr)

- 1 Sprachsensibler Fachunterricht in der (Ganztags-)Schule**
Prof. Josef Leisen, Staatliches Studienseminar Koblenz und Universität Mainz
- 2 Bewegte Kinder, schlaue Köpfe. Bewegung als integraler Bestandteil in der Ganztagsschule**
Dr. Dieter Breithecker, Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.

9:00 Offener Anfang

9:30 Begrüßung und Eröffnung
Wolf Schwarz, Hessisches Kultusministerium
Maren Wichmann, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Jürgen Wrobel, Serviceagentur „Ganztägig lernen“ Hessen

10:15 Hauptvortrag: „Verkannte Talente und Potenziale bei Schülern mit Zuwanderungsgeschichte“
Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan, Universität Duisburg-Essen

11:15 Murmelgruppen und Nachfragen

11:45 Kaffeepause und Raumwechsel

12:15 Bewegungs- und Entspannungs-Workshops
(siehe links)

12:45 Mittagessen

13:30 Praxisaustausch mit Ausstellern sowie Referentinnen und Referenten

13:30 Anmoderation im Plenum
13:40 Erste Runde
14:00 Wechsel
14:05 Zweite Runde

14:25 Infobörse, Kaffeepause und Raumwechsel

14:45 Praxisworkshops oder Kurzvorträge

16:15 Ausklang und offenes Ende

Mittagsband mit Bewegungs- und Entspannungsangeboten

Praxisworkshops (14:45-16:15 Uhr)

- 1 Ganztagsschule für ALLE – Wie geht das?**
Nicole Schäfer, Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen
- 2 Arbeit in (multiprofessionellen) Teams**
Jens Fritz und Markus Süß, Steinwaldschule Neukirchen
- 3 Eltern am Schulleben beteiligen**
Helen Kellermann-Galle, Liebfrauenschule Frankfurt
- 4 Einführung in Traumafolgestörungen und Beispiele stabilisierender Maßnahmen für den pädagogischen Alltag mit Flüchtlingskindern**
Barbara Schiller und Birgit-Marie Stoewer, stART international e.V. – emergency aid for children
- 5 Schulsozialarbeit in der Ganztagsschule – Möglichkeiten! Chancen! Grenzen?**
Gudrun Dopatka, Gustav-Heinemann-Schule Hofgeismar
- 6 „Bewegung in die Schule!“ – Beratung, Impulse und Praxisbeispiele**
Alexander Jordan, Zentrale Fortbildungseinrichtung für Sportlehrkräfte des Landes Hessen
- 7 Vom Verstehen zum Handeln – Überlegungen zum Umgang mit psychisch erkrankten Kindern und Jugendlichen in der Schule**
Michael Weckesser, Klinikum Kassel
- 8 Schulstrukturen verändern – Zeit und Raum für freudvolles Lernen und Lehren im GTS Profil 1**
Thomas C. Ferber und Marcus Kauer, Richtsbergschule Marburg